

L-GAV – gut für alle
CCNT – bonne pour tous
CCNL – bene per tutti

21

Rechnung

der Aufsichtskommission für
den L-GAV des Gastgewerbes
www.l-gav.ch

Bericht des Wirtschaftsprüfers

an die Aufsichtskommission der

Kontrollstelle für den Landes-Gesamtarbeitsvertrag des Gastgewerbes, Basel

Auftragsgemäss haben wir als Wirtschaftsprüfer die beiliegende Jahresrechnung der Kontrollstelle für den Landes-Gesamtarbeitsvertrag des Gastgewerbes, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit dem Schweizer Rechnungslegungsrecht (Art. 957 bis Art. 960e OR) und den Vorgaben des Staatssekretariates für Wirtschaft SECO (Abschnitt 5.1 der Weisung vom November 2014) verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist die Geschäftsführung für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Existenz und Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

THE POWER OF BEING UNDERSTOOD
AUDIT | TAX | CONSULTING

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem Schweizer Rechnungslegungsrecht (Art. 957 bis Art. 960e OR) und den Vorgaben des Staatssekretariates für Wirtschaft SECO (Abschnitt 5.1 der Weisung vom November 2014).

Zürich, 17. Mai 2022

RSM Audit Switzerland AG



Viktor Frank
zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Marcel Bürge
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Bilanz

Aktiven per 31.12.2021

Umlaufvermögen

Flüssige Mittel

Kasse	13'646.75
Postkonti	33'213'088.70
Bankkonti	5'633'554.75
Bankkonto EUR	98'080.60

Total Flüssige Mittel **38'958'370.80**

Transferkonti **-2'640.90**

Übrige kurzfristige Forderungen **17'170.49**

Aktive Rechnungsabgrenzungen **12'600.21**

Total Umlaufvermögen **38'985'500.60**

Anlagevermögen

Sachanlagen

Mobiliar und Einrichtungen	1.00
Fahrzeuge	138'159.58

Total Sachanlagen **138'160.58**

Total Anlagevermögen **138'160.58**

Total Aktiven **39'123'661.18**

Passiven

Fremdkapital

Fremdkapital kurzfristig

Kreditoren (L-GAV)	-1'666'913.16
Verbindlichkeiten an Betriebsfonds	-1'120'849.79
Passive Rechnungsabgrenzung	-539'658.77
Kurzfristige Rückstellungen L-GAV	-4'181'797.98
Kurzfristige Rückstellungen A+W	-6'832'923.95

Total Fremdkapital kurzfristig **-14'342'143.65**

Fremdkapital langfristig

Rückstellungen A+W	-17'697'042.24
--------------------	----------------

Total Fremdkapital langfristig **-17'697'042.24**

Total Fremdkapital **-32'039'185.89**

Eigenkapital

Kapitalvortrag	-6'879'210.03
Jahresergebnis	-205'265.26

Total Eigenkapital **-7'084'475.29**

Total Passiven **-39'123'661.18**

Allfällige Erläuterungen zu einzelnen Positionen sind im Anhang ab Seite 8 ff aufgeführt.

Betriebsrechnung

Betriebsertrag 2021

Ertrag aus Beiträgen Vertragsvollzug	
Einnahmen aus Beiträgen Arbeitnehmer	7'325'134.77
Einnahmen aus Beiträgen Arbeitgeber	1'628'756.15
Übrige Einnahmen	276'390.10
Konventionalstrafen	150'519.95
Umtriebsentschädigungen	9'603.00
Total Ertrag aus Beiträgen Vertragsvollzug	9'390'403.97
Ertrag aus Beiträgen für A+W	
Einnahmen aus Beiträgen Arbeitnehmer	9'391'198.42
Einnahmen aus Beiträgen Arbeitgeber	2'088'148.91
Total Ertrag aus Beiträgen für A+W	11'479'347.33
Übriger Ertrag	
Finanzertrag	1'816.57
Total übriger Ertrag	1'816.57
Total Betriebsertrag	20'871'567.87
<u>Aufwand für Verwaltung</u>	
Personalaufwand	-344'701.58
Verwaltungs- und Informatikaufwand	
Raumaufwand	-56'797.77
Fahrzeugaufwand	-13'404.65
Sachversicherungen	-918.91
Inkasso	-317'628.30
Total Verwaltungs- und Informatikaufwand	-388'749.63
Übriger betrieblicher Aufwand	
Aufwand Aufsichtskommission	-210'188.70
EDV	-28'052.25
Übriger Verwaltungsaufwand	-8'462.14
Spesen	-11'534.30
Total übriger Betriebsaufwand	-258'237.40
Abschreibungen	-26'563.97
Total Aufwand für Verwaltung	-1'018'252.57

Allfällige Erläuterungen zu einzelnen Positionen sind im Anhang ab Seite 8 ff aufgeführt.

Aufwand für Vertragsvollzug 2021

Aufwand für Dritteleistungen (Gestaltung, Druck, Versand, etc. L-GAV)	-105'673.51
Personalaufwand	-2'264'276.31
Übriger betrieblicher Aufwand	
Raumaufwand	-81'857.28
Fahrzeugaufwand	-93'832.55
Sachversicherungen	-918.91
EDV	-294'548.66
Übriger Verwaltungsaufwand	-113'389.20
Spesen	-95'497.40
Total übriger Betriebsaufwand	-680'044.01
Abschreibungen	-185'947.78
Zuwendungen an Sozialpartner für Vertragsvollzug	
Total Arbeitgeber	-1'600'000.00
Total Arbeitnehmer	-1'600'000.00
Total Zuwendungen Vollzug	-3'200'000.00
Total Aufwand für Vertragsvollzug	-6'435'941.61
<u>Aufwand für Beratung und Rechtsauskünfte</u>	
Personalaufwand	-492'557.72
Übriger betrieblicher Aufwand	
Raumaufwand	-42'698.22
Sachversicherungen	-918.91
EDV	-56'104.51
Übriger Verwaltungsaufwand	-65'604.24
Total übriger Betriebsaufwand	-165'325.88
Total Aufwand für Beratung und Rechtsauskünfte	-657'883.60
<u>Aufwand für A+W</u>	
Personalaufwand	-296'284.07
Übriger betrieblicher Aufwand	
Raumaufwand	-13'072.05
Sachversicherungen/ Inkasso	-918.91
EDV	-28'052.25
Übriger Verwaltungsaufwand	-8'462.14
Kommunikation & Marketing	-373'357.82
Total übriger betrieblicher Aufwand	-423'863.18
Aus- und Weiterbildung	
Übernahme Kurs- und Prüfungskosten	-6'412'787.53
Übernahme Arbeitsausfall	-2'603'084.65
Externe Administration	-425'000.00
Total A+W Kosten	-9'440'872.18
Zuwendungen an Sozialpartner für A+W	
Total Arbeitgeber	-2'354'000.00
Total Arbeitnehmer	-1'989'347.00
Total Zuwendungen Sozialpartner	-4'343'347.00
Total Aufwand für A+W	-14'504'366.42

Allfällige Erläuterungen zu einzelnen Positionen sind im Anhang ab Seite 8 ff aufgeführt.

Sonstiger Aufwand 2021

Diverser sonstiger Aufwand	-13'883.60
Finanzaufwand	-287'405.99
Total sonstiger Aufwand	-301'289.59

Projekte

Projekt neue EDV	
Projekt neue EDV	-566'954.60
Personalaufwand	-15'295.88
Total Projekt neue EDV	-582'250.48
Projekt Kommunikation	
Aufwand für Material und Dienstleistung	-116'000.00
Informatik- und Verwaltungsaufwand	-15'526.13
Übriger Betriebsaufwand	-4'230.98
L-GAV Monitoring	-52'212.97
Medienstelle	-3'367.35
Total Projekt Kommunikation	-191'337.43
Total Projekte	-773'587.91

Erfolgsrechnung

A+W	
Total Aufwand A+W	-14'504'366.42
Total Ertrag A+W	11'479'347.33
Ergebnis A+W vor Bildung / Auflösung Rückstellungen	-3'025'019.09
Bildung / Auflösung Rückstellungen	-3'025'019.09
Ergebnis A+W	0.00
Vollzug, Beratung, Projekte	
Total Aufwand Vollzug, Beratung, Projekte	-9'186'955.28
Total Ertrag Vollzug, übriger Ertrag	9'392'220.54
Ergebnis Vollzug, Beratung, Projekte	205'265.26
TOTAL JAHRESGEWINN	205'265.26

Allfällige Erläuterungen zu einzelnen Positionen sind im Anhang ab Seite 8 ff aufgeführt.

Allgemeine Informationen

Der Landes-Gesamtarbeitsvertrag des Gastgewerbes wurde vom Bundesrat mit Beschlüssen vom 19. November 1998 (Grundbeschluss), vom 12. Dezember 2016 und 15. Februar 2021 bis zum 31. Dezember 2022 allgemeinverbindlich erklärt.

Der Kontrollstelle obliegen die Überprüfung der Einhaltung des Gesamtarbeitsvertrages des Schweizer Gastgewerbes und die Information der unterstellten Arbeitnehmer und Arbeitgeber sowie die Erteilung von Auskünften betreffend des L-GAV an Dritte.

Zusätzlich unterstützt der L-GAV berufsbegleitende Aus- und Weiterbildungen für dem L-GAV zwingend unterstellte Mitarbeitende durch Übernahme eines Anteils der Kurskosten und des Lohnersatzes.

Die vertragsschliessenden Verbände sind:

- GastroSuisse (AG)
- Hotel & Gastro Union (AN)
- HotellerieSuisse (AG)
- SCA Swiss Catering Association (AG)
- Syna (AN)
- Unia (AN)

Die Aufsichtskommission ist als einfache Gesellschaft gemäss OR 530ff ohne Gewinnziele mit Sitz in Basel organisiert.

Im Jahresdurchschnitt 2021 weist die Kontrollstelle 25 Mitarbeitende (Vollzeitstellen) auf.

Wichtige Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes und der Vorgaben des Staatssekretariates für Wirtschaft SECO (Weisung vom November 2014) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, die nicht bereits durch das Obligationenrecht und die Weisung des SECO vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben.

Vollzugskostenbeiträge

Die Vollzugskosten werden von jedem Betrieb jährlich neu deklariert und einbezahlt. Die Deklaration erfolgt im Dezember jeden Jahres. Die Zahlungsfrist für die Begleichung der Vollzugskostenbeiträge ist der 31. Januar des Folgejahres.

Einnahmen von organisierten und nichtorganisierten Arbeitnehmern und -gebern

Die Einnahmen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern werden je als Gesamtbetrag angegeben. Im Anhang erfolgt eine Unterscheidung von Organisierten und Nichtorganisierten aufgrund von Quoren.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden entsprechend den steuerlich anerkannten Grundsätzen der ESTV linear abgeschrieben.

Angaben zur Bilanz und Betriebsrechnung

Bilanz

Kurzfristige Rückstellungen L-GAV

Homepage etc.	50'000.00
EDV	650'000.00
Nicht bezogene Ferien	510'000.00
Neuer Geltungsbereich	450'000.00
Kommunikation	116'188.10
Gerichtsfälle	150'000.00
BVG	100'000.00
Vorzeitige Pensionierung	400'000.00
Neugestaltung KST	354'325.44
Dienstalter	300'000.00
Personalsuche 2022	100'000.00
	3'180'513.54

Kurzfristige Rückstellungen A+W

Noch nicht verwendete Budgetbeträge 2021	6'832'923.95
--	---------------------

Rückstellungen A+W

Progresso	850'000.00
Berufsbildung	250'000.00
Weiterbildungskonzept	800'000.00
Langfristige Rückstellung A+W vor 2021	17'697'042.24
	19'597'042.24

Betriebsrechnung**Vertragsvollzug: Einnahmen aus Beiträgen von Arbeitnehmern (Basis Quoren)**

Organisierte Arbeitnehmer (16%)	1'172'021.56
Nichtorganisierte Arbeitnehmer (84%)	6'153'113.21
	7'325'134.77

Vertragsvollzug: Einnahmen aus Beiträgen von Arbeitgebern (Basis Quoren)

Organisierte Arbeitgeber (90%)	1'465'880.53
Nichtorganisierte Arbeitgeber (10%)	162'875.61
	1'628'756.14

A+W: Einnahmen aus Beiträgen von Arbeitnehmern (Basis Quoren)

Organisierte Arbeitnehmer (16%)	1'502'591.75
Nichtorganisierte Arbeitnehmer (84%)	7'888'606.67
	9'391'198.42

A+W: Einnahmen aus Beiträgen von Arbeitgebern (Basis Quoren)

Organisierte Arbeitgeber (90%)	1'879'334.02
Nichtorganisierte Arbeitgeber (10%)	208'814.89
	2'088'148.91

Konventionalstrafen: Einnahmen aus Beiträgen von Arbeitgebern

Organisierte Arbeitgeber	118'910.76
Nichtorganisierte Arbeitgeber	31'609.19
	150'519.95

Inkasso

Aufwand für Beitragserhebung	69'245.60
Inkassokosten	248'382.70
	317'628.30

Aufwand Aufsichtskommission

Ordentliche Sitzungen	101'410.00
Zusätzliche Sitzungen	1'500.00
Präsident ordentliche Sitzungen	35'094.00
Präsident zusätzliche Aufgaben	25'500.00
Nebenkosten	40'685.00
	204'189.00

Zuwendung an Sozialpartner für Vertragsvollzug

Hotel & Gastro Union	620'000.00	
Unia	580'000.00	
Syna	400'000.00	
Total Arbeitnehmer		1'600'000.00
GastroSuisse	800'000.00	
HotellerieSuisse	586'720.00	
Swiss Catering Association	213'280.00	
Total Arbeitgeber		1'600'000.00
		3'200'000.00

Zuwendung an Sozialpartner für A+W

Hotel & Gastro Union	1'926'000.00	
Unia	63'347.00	
Syna	0.00	
Total Arbeitnehmer		1'989'347.00
GastroSuisse	1'177'000.00	
HotellerieSuisse	863'000.00	
SCA Swiss Catering Association	314'000.00	
Total Arbeitgeber		2'354'000.00
		4'343'347.00

Es werden durch die Kontrollstelle keine Beträge an organisierte Arbeitgeber und Arbeitnehmer zurückerstattet.

Es erfolgen keine Zuwendungen an regionale paritätische Kommissionen durch die Kontrollstelle.

Verwendung der Zuwendungen durch die Sozialpartner

(Gemäss Angaben der Sozialpartner. Diese müssen dem SECO jährlich Rechenschaft ablegen über die Verwendung der zweckgebundenen Gelder.)

	Vertragsvollzug	Aus- und Weiterbildung
GastroSuisse		
Ausgewiesene Kosten	1'349'892.00	18'382'215.00
Zuwendung von L-GAV	800'000.00	1'177'000.00
Hotel & Gastro Union		
Ausgewiesene Kosten	1'212'615.00	4'008'486.00
Zuwendung von L-GAV	620'000.00	1'926'000.00
HotellerieSuisse		
Ausgewiesene Kosten	772'989.00	1'835'605.00
Zuwendung von L-GAV	586'720.00	863'000.00
SCA Swiss Catering Association		
Ausgewiesene Kosten	227'434.00	905'750.00
Zuwendung von L-GAV	213'280.00	314'000.00
Syna		
Ausgewiesene Kosten	643'937.21	0.00
Zuwendung von L-GAV	400'000.00	0.00
Unia		
Ausgewiesene Kosten	4'009'500.00	415'500.00
Zuwendung von L-GAV	580'000.00	63'347.00
	3'200'000.00	4'343'347.00

Beratung

Abgrenzung Vertragsvollzug / Beratung

Die Inspektoren kontrollieren den Vertragsvollzug. Bei Nichteinhaltung stehen sie beratend zur Seite, damit Fehler vermieden werden können. Da es sich um den gleichen Arbeitsschritt handelt, kann es aufwandmässig nicht abgegrenzt werden.

Der Rechtsdienst gibt Rechtsberatungen zur Anwendung des Landes-Gesamtarbeitsvertrags.

Aus- und Weiterbildung

Finanziell unterstützt werden Mitarbeitende, deren Betrieb zum Zeitpunkt der Anmeldung zu einem Aus- und Weiterbildungslehrgang zwingend dem L-GAV des Gastgewerbes untersteht.

Pro Jahr und Betrieb erhält eine nicht zwingend dem L-GAV unterstellte Person (z.B. Betriebsleitende und deren Familienangehörige) ebenfalls Zugang zum Angebot.

Der Betrieb bezahlt dem Mitarbeitenden für die Tage der Teilnahme am Aus- oder Weiterbildungslehrgang grundsätzlich den ordentlichen Lohn. Dafür erhält er in der Regel einen Ersatz. Die Höhe des Lohnersatzes pro Tag richtet sich nach dem durch den Mitarbeitenden besuchten Lehrgang.

Um die Folgen der Pandemie für das Gastgewerbe einzudämmen und dem damit verbundenen Fachkräftemangel entgegenzuwirken, haben die Sozialpartner im Januar 2021 eine nationale Bildungsoffensive gestartet:

Bis Ende 2022 werden die gesamten Kurskosten für alle durch den L-GAV finanziell unterstützten Aus- und Weiterbildungen übernommen. Zudem werden die Arbeitsausfallentschädigungen an die Arbeitgeber deutlich erhöht.

Unterstützt werden zurzeit folgende Lehrgänge:

- fide-Sprachkurs Gastronomie/Hotellerie
- Progresso für Betriebsangestellte ohne Ausbildung
- Progredir, Ausbildungsprojekt für Migrantinnen und Migranten
- berufsbegleitende Abschlüsse der beruflichen Grundbildungen mit eidg. Berufsattest (EBA)
- berufsbegleitende Abschlüsse der beruflichen Grundbildungen mit eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)
- eidgenössische Berufsprüfungen
- eidgenössische Höhere Fachprüfungen
- Nachdiplomstudium höhere Fachschule
- Diverse Weiterbildungslehrgänge

(Das komplette aktuelle Angebot ist online unter www.weiterbildung-inklusive.ch)

Die budgetierten und nicht verwendeten Beträge werden zurückgestellt. Bei Überschreitung des Budgets werden diese Rückstellungen zur Deckung herangezogen.

